



# RADRENN CLUB

# BERN



VEREINSORGAN NR. 1.3./87

P R E I S L I S T E      RRCB - ARTIKEL

---

RRCB-Rennanzug DESCENTE	Fr. 200.--
RRCB-Renntricot DESCENTE (neu)	105.--
RRCB-Renntricot SANTINI (alt)	52.--
Rennhosen ASSOS (ohne Träger) mit Aufschrift: RRCB-Wüthrich	64.--
Rennhosen ASSOS (mit Träger) mit Aufschrift: RRCB-Wüthrich	92.--
Rennhosen ASSOS (mit Träger) mit Aufschrift: Club 46	100.--
RRCB-Mützen	3.50
RRCB-Sporttasche	45.--
RRCB-Kleber	1.--
RRCB-Aufnäher	8.--

Sämtliche obgenannten Artikel können bei unserem Materialchef Kurt Däppen bezogen werden.

Collés

Wolber Liberty	Fr. 24.--
Vittoria Corsa CX	48.--

Die Collés können beim Präsidenten Emilio Heimgartner bezogen werden.

# E I N L A D U N G

zur

1. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 1987

=====

Freitag, 27. März 1987, 20<sup>00</sup> Uhr

Restaurant Bürgerhaus, Neuengasse 20, 3011 Bern

## Traktanden:

- Protokoll
- Mutationen
- Kassa
- Tätigkeitsprogramm
- Veranstaltungen/Termine
- Verschiedenes

Der Vorstand

## Wir zählen auf Euch!

Geschätzte Vereinsmitglieder

Ende Februar haben wir Sie über unsere Aktion "Vereinsbus für die Nachwuchsförderung" orientiert. Täglich treffen Einzahlungen auf unser Konto ein. Erfreulich, nicht nur in Bern wurde unser Aufruf gehört. Sympathiebeiträge kommen ebenso aus Zürich, Krattigen wie Frutigen. Auch Ehrenmitglied Oscar Plattner zeigte sich begeistert von dieser Idee. Wir wollen hier jedoch nicht über Namen und Höhe der Gönnerbeiträge berichten. Nach Abschluss der Aktion werden wir Sie über das Gesamtergebnis informieren. Jeder Beitrag ist uns willkommen. Es wäre deshalb schön, wenn noch viele Mitglieder den Weg zum Postbüro unter die Füsse oder Räder nehmen und so den Solidaritätsgedanken von Thomas Wegmüller unterstützen würden. Die Anschaffung eines Vereinsbusses soll letztlich ein Gemeinschaftswerk von uns allen sein.

Etwas enttäuscht sind wir von der Berner Geschäftswelt. Mit wenigen Ausnahmen hat man kaum auf unser Anliegen um Sponsorenbeiträge reagiert. Es liegt uns fern über andere Sportarten, die leichter zum Geld kommen, Missgunst zu üben, diese Sportler verdienen ebenso Unterstützung. Trotzdem stimmt es nachdenklich, dass man eher bereit ist, mehrstellige Beträge in Grossvereine zu stecken, deren Finanzpolitik nicht mit den sportlichen Leistungen übereinstimmt. Für uns hingegen, die mit viel Idealismus versuchen, den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten, hat man wenig oder gar nichts übrig. Ohne Beziehungen zu sportfreundlichen Firmen geht es kaum. Darum bitten wir unsere Mitglieder, alle ihre Beziehungen, sei es am Arbeitsplatz oder wo auch immer Möglichkeit dazu besteht, zu nutzen. Sportfreundlichen Firmen bieten wir für einen Sponsorenbeitrag auf unserem Bus eine Werbefläche an. Unsere Sekretärin gibt gerne darüber Auskunft. Wir wissen, dass wir mit der Anschaffung eines Vereinsbusses eine grosse Verpflichtung eingehen. Wir können Euch jedoch versichern, dass das Fahrzeug sinnvoll eingesetzt wird, ohne dass unsere Clubkasse ins wanken gerät. Nebst unseren Nachwuchsfahrern soll auch der ganze Verein davon profitieren. Auch unsere Hobbyfahrer sind glücklich bei einer Wochenendausfahrt einmal über ein Begleitfahrzeug zu verfügen.

Allen ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

Euer RRCB-Vorstand

OFFIZIELLE RANGLISTE  
 Club - Langlauf  
 Kandersteg, 25. Januar 1987

\*\*\*\*\*



Technische Daten

Strecke : ca 15 Km  
 Höchstanstieg : 2 x 70 m  
 Gesamtsteigung : ca 230 m  
 Lauftechnik : Klassisch  
 Jury : Monica Schärer / Marianne Hauenstein  
 Zeitmessung : René Muhmenthaler-Timing  
 Streckenposten : Erna Hauenstein / Maya Walther  
 Wetter : schön      Temperatur : Luft +30 / Schnee -60

Rang	Start Nr	Name	Zwischenzeit		Schlusszeit 15 Km
			1 Runde	2 Runde	
<u>Damen</u>					
1	12	Freudiger Romy	35.14.0	37.30.6	1.12.44.6
2	10	Bähler Alexandra	39.23.0	43.24.0	1.22.47.0
<u>Herren</u>					
1	13	Freudiger Erich (Wanderpreis-Gewinner)	29.05.0	30.39.9	59.44.9
2	11	Hauenstein Hans-Peter	29.03.0	32.55.6	1.01.58.6
3	5	Wiedmer Hans	30.46.0	34.06.3	1.04.42.3
4	9	Wegmüller Thomas	31.19.0	33.32.1	1.04.51.1
5	6	Hauenstein Otto	33.34.0	36.46.6	1.10.20.6
6	1	Bitterli Adrian	36.19.0	38.19.0	1.14.38.0
7	2	Bitterli Christian	35.44.0	39.17.5	1.15.01.5
8	16	Gemperle Ralph	37.23.0	40.47.3	1.18.10.3
9	15	Klauser Peppi	41.22.0	43.59.3	1.25.21.3
10	4	Walther Klaus	42.12.0	47.11.4	1.29.23.4
11	14	Ruch Herbert	42.24.0	48.44.7	1.31.08.7
12	8	Knecht Andreas	41.29.0	58.50.4	1.40.19.4
13	7	Lüdi Martin	46.28.0	59.02.6	1.45.30.6



**Wir wollen  
 fairen Sport.**

# Strassen- Training 1987

Renn- und Hobbyfahrer treffen sich

## Jeden Dienstag

18.30 Uhr Böhler-Druck Wabern

## Jeden Donnerstag

18.30 Uhr Forstzentrum Halenstrasse  
Ende Länggasse

## Achtung!

Nummernschild, Ersatzcollé und Pumpe  
nicht vergessen.

## Startschuss zur Saison 1987

Auch während der Wintermonate bot der RRCB abwechslungsreiche Trainingsmöglichkeiten. Wer das Angebot Hallen-, Lauf- und Skilanglauftraining zu nutzen wusste, wird gut gerüstet in die neue Saison starten. Der eigentliche Startschuss auf Berner Strassen erfolgt beim traditionellen Eröffnungsrennen in Schwarzhäusern und eine Woche später beim ersten nationalen Höhepunkt bei der NWR in Kirchberg am 26. April.

**Waldläufe als erster Test.** Bereits am Stadtbernischen Waldlauf vom 11. Januar beeindruckte der RRCB und stellte mit Iwan Heiz (Anfänger), Hans Wiedmer (Amateure) und Klaus Walther (Senioren) gleich 3 Kategoriensieger. Eine Woche später beim Kant. Waldlauf in Madretsch boten die 14 RRCB-Teilnehmer ebenfalls gute Leistungen: Hans Wiedmer (2.), die Anfänger Iwan Heiz (3.), Georg Lutz (4.), Andreas Knecht (10.), die Junioren Martin Lüdi (6.), Christoph Schneider (12.), die Senioren Klaus Walther (5.), Herbert Ruch (12.) und als jüngster unser Schüler Adrian Schneiter (2.) sorgten für die besten Resultate.

**Freudiger-Festival beim Clublanglauf in Kandersteg.** Romy bei den Damen und Erich bei den Herren zeigten einmal mehr ihr grosses Können auf den schmalen Latten. Selbst der kämpferische Thomas Wegmüller konnte den perfekten Stilisten Erich nicht am Sieg hindern und auch Romy liess sich nicht von den Männern beeindrucken. Mit dem 5. Sieg an einem Clublanglauf sicherte sich Erich endgültig den Wanderpreis. Wie seriös Thomas die erste Profisaison vorbereitete zeigte sich am Beispiel, als er nach dem mit viel Einsatz absolvierten Lauf die Heimfahrt nach Schliern mit dem Velo zurücklegte!

**Gelungener Elternabend.** Auf den 25. Februar lud der RRCB für einmal zu einem Rennfahrer-Höck und Elternabend ins Restaurant Schweizerbund ein. Dem Vorstand ging es darum, den Eltern den RRCB und deren Tätigkeit vorzustellen. Die zahlreich erschienenen Eltern konnten sich dabei vergewissern, dass ihre Schützlinge bei uns in guter Obhut sind. Höhepunkt des Abends bildete natürlich die Präsenz von Thomas Wegmüller. Thomas verstand es ausgezeichnet den aufmerksamen Zuhörern den Radsport näher zu bringen, seine jungen Rennfahrerkollegen für den Rennsport zu

begeistern und ihnen für die bevorstehende Saison einige wertvolle Tips und Ratschläge zu vermitteln. Mit einem Film von der Neuseelandrundfahrt und Schilderungen der Erlebnisse von seiner USA-, Neuseeland- und Australientournée sorgte er für einen weiteren Höhepunkt des Abends.

**Thomas Wegmüllers erster Streich.** Mit einer begeisternden Solofahrt holte sich Thomas am 1. März am traditionellen Saisonseröffnungsrennen in Lugano seinen ersten Profisiege. Die gute Form holte er sich an Saisonsvorbereitungsrennen in Spanien und Südfrankreich. Bei diesen Rennen lernte er bereits das harte Profilleben kennen. Mit seinem Kampfgeist, dem unbändigen Willen und der Seriösität wie Thomas sein neues Metier betreibt, wird es nicht bei diesem ersten Streich bleiben.

**Trainingsrennen in Krauchtal.** Wie schon letztes Jahr durften auch heuer unsere Fahrer an diesen Trainingsrennen teilnehmen. Jeden Sonntagmorgen im März bot nämlich der RMV Ersigen eine ideale Startgelegenheit die Form rennmässig zu testen und aufzubauen.

**Auf Wegmüllers Spuren** könnte man eigentlich die Saisonsvorbereitungen des RRCB nennen. Emilio Heimgartner, Hans Vaterlaus, Hans Wiedmer, Rudolf Kunz, René Zysset und Walter Vögeli zog es einmal mehr zu einem Etappenrennen an die Côte d'Azur. Dort wo Emilio letztes Jahr eine zeitlang das Leadertrikot trug, möchte auch Kantonalmeister Hans Wiedmer brillieren. Verjüngt und reamateurisiert hat Hans neue Motivation geschöpft und sich grosse Ziele für die bevorstehende Saison gesetzt.

**Unser Nachwuchs im Tessin.** Vom 4. - 11. April werden unsere Junioren und Anfänger in Arcegno ihr Trainingscamp aufschlagen. Der Tessiner Aufenthalt wird vom SRB Kanton Bern organisiert.

**Der Rest des RRCB in Laigneglia.** Für einmal nicht Mel sagte sich Klaus Walther und hat vom 4. - 11. April für unsere Renn- und Hobbyfahrer(innen) an der Blumenriviera ebenfalls eine Trainingswoche organisiert.

\* \* \* \* \*

Otto Hauenstein



<u>Datum:</u>	<u>Veranstaltung:</u>	<u>Kategorie:</u>	<u>Organisator:</u>
<u>Städtische Meisterschaft 1987</u>			
11.1.	Waldlauf in Allmendingen	PEASND/Hobby	CC Bern
18.4. 1400 Uhr	Strassenrennen Uettligen	"	CC Bern
5.5. 1900 Uhr	Strassenrennen Ortschaften	"	CI Ostermundigen
2.6. 1830 Uhr	Einzelbergzeitfahren Stettlen-Bantiger	"	VMC Stettlen
16.6. 1900 Uhr	Bergrennen Thörishaus- Borisried	"	RRC Bern
15.8. 1400 Uhr	Zeitfahren Uettligen	"	RV Bern
25.8. 1900 Uhr	Strassenrennen	"	CC Trinacria

Städtische Meisterschaft 1988: Samstag, 9.1.1988 Waldlauf (AMC Bern)

Kategorien: Hobby 1 / Jahrgang 1971 - 1952  
Hobby 2 / Jahrgang 1951 - 1941  
Hobby 3 / Jahrgang 1940 und älter  
Schüler / Jahrgang 1973 - 1975  
Lizenzierte (alle Kategorien)

Schüler und Anfänger: Gratis  
Junioren : Fr. 2.--  
Uebrige Kategorien : Fr. 5.--  
Ohne Vereinszugehörigkeit: Fr. 10.--

- Start wie oben erwähnt
- Startnummernausgabe, jeweils 1 Stunde vor Startbeginn
- Jeder Fahrer hat das ganze Jahr über die gleiche Startnummer

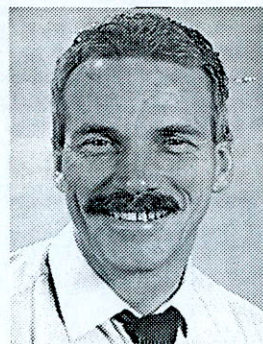
DIE STRASSENVERKEHRSVORSCHRIFTEN SIND AUCH WAEHREND DEN RENNEN STRIKTE EINZUHALTEN!

# VORSTAND



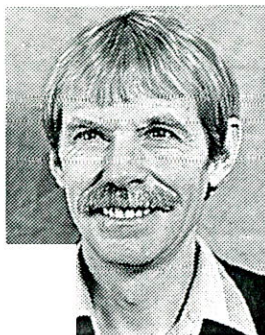
Ehrenpräsident  
Hans Gilgen  
Zälglistrasse 12  
3202 Frauenkappelen

Tf P 031 / 50 13 16  
G 031 / 65 84 11



Präsident  
Emilio Heimgartner  
Altes Schulhaus  
3082 Schlosswil

Tf P 031 / 91 24 08  
G 031 / 45 19 66



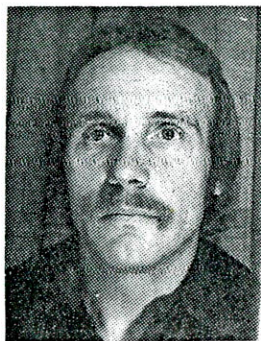
Kassier  
Klaus Walther  
Buchholzweg 2  
3098 Schliern

Tf P 031 / 53 60 68  
G 031 / 53 36 23



Sekretärin  
Schmutz Katharina  
Altes Schulhaus  
3082 Schlosswil

Tf P 031 / 91 24 08  
G 031 / 91 31 01



Materialchef  
Kurt Däppen  
Hübelistrasse 26  
3098 Schliern

Tf P 031 / 53 48 81



Vizepräsident  
Hans Wüthrich  
Rennshop  
3400 Burqdorf

Tf P 034 / 22 49 92  
G 034 / 22 99 44



Protokollführerin  
Beatrice Lehnerr  
Untere Stockteile 7  
3806 Bönigen

Tf P 036 / 23 11 87  
G 036 / 22 70 66



Rennchef ♦ Obmann Club 46  
Otto Hauenstein  
Talbodenstrasse 57  
3098 Schliern

Tf P 031 / 59 34 47  
G 031 / 61 65 50



# Club- Meisterschaft 1987

---

Für Renn- und Hobbyfahrer

Die Clubmeisterschaft wird auch 1987 im Rahmen der Stadtbernischen Meisterschaft ausgetragen.

Gleiche Kategorien Hobby- und Rennfahrer wie an der städtischen Meisterschaft.

Von den 6 Rennen der städtischen Meisterschaft, dem Clubzeitfahren und in einem clubinternen Hobbyrennen werden 5 Rennen gewertet. Rang = Punkte.

Bei Punktgleichheit entscheidet das Club-Zeitfahren.

- 18.4.87 Strassenrennen Uettligen
- 5.5. Strassenrennen Ortschwaben
- 2.6. Bergzeitfahren Stettlen - Bantiger
- 16.6. Bergrennen Thörishaus - Borisried
- 15.8. Zeitfahren Uettligen
- 25.8. Strassenrennen (Ort folgt später)  
RRCB-Hobbyrennen (Datum und Ort  
werden später bekanntgegeben)
- 20.9. RRCB-Zeitfahren Niederwangen

Startorte und genaue Startzeiten werden jeweils im Rad+Motorsport bekanntgegeben!

## Helm tragen Obligatorisch!

Die Strassenverkehrsvorschriften sind auch während den Rennen strikte einzuhalten!

1 Runde = 3,17 km

Buben 1 Runde = 3,17 km

	Pl.	Club	Zeit	Punkte
1. Angelucci Adriano	74	CIO	15' 35"	12
2. Schneider Adrian	75	RRCB	16 15	10

Anfänger 1 Runde = 3,17 km

1. Heiz Jwan	71	RRCB	12' 45"	12
2. Lutz Georg	71	"	12 47	10
3. Raemy Adrian	71	CCB	14 13	9
4. Fuhrmann Beat	71	CIO	14 16	8
5. Knecht Andreas	71	RRCB	14 20	7
6. Duff Reto	71	RVB	14 25	6
7. Böhler Alexandra	68	RRCB	14 40	5
8. Jschi Enea	72	RVB	16 30	4

Junioren 2 Runden = 6,34 km

1. Burri Christian	69	CCB	25' 47"	12
2. Lüdi Martin	70	RRCB	25 49	10
3. Eicher Andreas	69	CCB	27 13	9
4. von Bergen Christoph	69	CIO	28 33	8
5. Wyss Andreas	70	RRCB	28 52	7
6. Schneider Christoph	70	"	30 26	6
7. Zenger Andreas	69	CIO	33 12	5
8. Gisin Stefan	69	RRCB	36 04	4
aufg. Massardt Res	70	RRCB	—	1

Senioren, Veteranen 2 Runden = 6,34 km

1. Walther Klaus	44	RRCB	26' 12"	12
2. Däppen Kurt	46	"	27 13	10
3. Reusser Hansruedi	46	CIO	27 27	9
4. Ruch Herbert	41	RRCB	30 09	8

Profi, Elite, Amateure 3 Runden = 9,51 km

1. Wiedmer Hans	A	50	RRCB	35' 45"	12
2. Soffradini Ottevio	E	59	CIO	36 40	10
3. Bränd Willy	A	57	"	37 15	9
4. von Niederhäusern Hans	E	55	"	37 48	8
5. Da Costa Anselmo	A	53	CCT	38 40	7
6. Gläus Gilbert	P	55	CIO	" "	6
7. Freiburghaus Daniel	A	57	CCB	38 50	5
8. Furrer Hans	E	58	"	" "	4
9. Häuselmann Martin	A	65	RRCB	40 30	3
10. Sigrüst Hansruedi	A	50	CCB	41 25	2
11. Lüthi Peter	A	68	"	42 30	2
12. Schwyn Christian	A	68	"	" "	2
13. Manroni Paolo	A	68	CCT	45 25	2
14. Klopstein Martin	A	55	CIO	51 20	2
aufg. Ritschard Erich	A	51	RRCB	—	1
" Häusenstein Hanspeter	A	67	"	—	1
" Kräuchi Edi	A	68	CCB	—	1

Hobby 1 2 Runden = 6,34 km

Name	Jg.	Club/ort	zeit	Punkte
1. Schär Peter	55	CCB	26' 10"	12
2. Grisolia Leonardo	56	CIO	26 25	10
3. Furrer Martin	60	Bern	26 28	9
4. Bitterli Adrian	61	RRCB	26 34	8
5. Bieri Markus	55	Bern	26 37	7
6. Moser Kaspar	54	CIO	26 43	6
7. Furrer Adrian	59	CCB	26 45	5
8. Bitterli Urs	65	RRCB	27 50	4
9. Niederhauser Samuel	52	"	27 54	3
10. Schneider Jean-Louis	58	CCB	27 56	2
11. Wenger Peter	60	CCT	27 57	2
12. Pohl David	69	CCB	27 58	2
13. Thomann Jürg	61	"	28 13	2
14. Reichen Mario	52	RRCB	28 58	2
15. Pittini Giovanni	63	CIO	29 09	2
16. Künzi Daniel	58	RVB	29 16	2
17. Guggisberg Hans	58	CCB	30 23	2
18. Dolder Heinz	62	RVB	32 07	2
19. Petruzzi Giuseppe	69	Ostermündigen	33 03	2
20. Knutti Ueli	52	CIO	33 46	2

Hobby 2 2 Runden = 6,34 km

1. Brügger Walter	49	CIO	26' 52"	12
2. Tulli Nicole	48	"	27 02	10
3. Sforza Domenico	44	"	27 06	9
4. Gräber Walter	45	CCB	"	8
5. Rohr Jean-Claude	43	CIO	28 06	7
6. Jenni Peter	51	RRCB	29 54	6
7. Raemy Bruno	50	CCB	32 15	5
8. Hermann Paul	47	"	32 34	4
9. Riedo Hugo	48	"	40 20	3

Hobby 3 2 Runden = 6,34 km

1. Zbinden Kurt	40	RVB	26' 42"	12
2. Angelucci Celestino	36	CIO	28 49	10
3. Wehrle Anton	34	VMC Stetten	28 57	9
4. Böhler Christian	37	Bern	30 23	8
5. Borgia Giuseppe	39	"	32 30	7
6. Minerva Paolo	38	CCT	35 09	6
7. Keller Martin	41	CCB	40 23	5